



Jahresbericht 2016

1. Leistungsprüfung 2016
2. Besamungsstation
3. Landbelegstellen
4. Umlarvschulungen
5. Königinnenzuchtlehrgänge
6. Züchertagung

1. Leistungsprüfung 2015

Es wurden im Jahr 2016 von 29 Züchtern auf 36 Prüfständen 310 Königinnen des Jahrgangs 2015 untersucht.

80 Königinnen wurden künstlich besamt (Paarungsart 1) und es kamen dabei 12 verschiedene Vaterseiten zum Einsatz.

230 Königinnen wurden auf 6 verschiedenen Inseln begattet (Paarungsart 2).

Von den 251 geprüften Königinnen wurden 27 Königinnen auf fremden Prüfständen geprüft, ausschließlich aus offenem Tausch mit anderen Züchtern.

Die Datensätze der geprüften Königinnen wurden im vergangenen Jahr bis auf einen Datensatz von den Züchtern selbst in das Programm www.beebreed.eu



eingetragen. Eine Schulung " wie gebe ich meine ermittelte Zuchtwerte in die Europäische Zuchtdatenbank Beebreed ein" im Hubertus Schwartz- Berufskollege wurde mit großem Interesse besucht.

2. Besamungsstation

Im Jahr 2016 wurden auf der Besamungsstation des Landesverbandes 208 Königinnen instrumental besamt. Das Vatermaterial stammte aus sechs gekörnten Drohnenvölkern und Zehn 2a.

3. Landbelegstellen

Die Landbelegstellen sind im letzten Jahr wieder besser frequentiert gewesen. Es wurden auf nur fünf Belegstellen zusammen 1203 Königinnen aufgestellt. Davon wurden 952 Königinnen begattet und gingen in Eiablage. Das ist eine Erfolgsquote von 79%.

Das ist sehr erfreulich und ich hoffe der Trend hält an.

Unsere Landbelegstellen dienen nicht nur zur Begattung der Königinnen sondern dienen den Imker und Imkerinnen auch als Treffpunkt und Lehrgangsorte um Fachwissen miteinander auszutauschen.

4. Umlarvschulung

2016 fanden 12 Umlarvschulungen mit insgesamt 190 Teilnehmern statt. Leider weniger als im Jahre davor. Ich hoffe das 2017 wieder mehr Imker sich Zuchtstoff von unseren Züchtern holen, ist dieses doch die beste Möglichkeit sich 50% gutes Erbmateriale auf den Bienenstand zu holen. In Zeiten wo die Grundstücke immer kleiner werden und dadurch die Bienen immer dichter an die Nachbarn rücken ist es gut wenn der Imker sanftmütige Immen hat. Die Züchter des Landesverbandes selektieren nicht nur nach Honigleistung sondern auch ganz gezielt nach Sanftmut und einem ruhigen Wabensitz. Nutzen Sie diese Möglichkeit aus und nehmen doch auch Sie an einer Umlarvschulung des Landesverbandes 2017 teil!



5. Königinnenzuchtlehrgänge

Auch im vergangenen Jahr waren unsere Zuchtlehrgänge wieder sehr gut besucht, hier nahmen an beiden Veranstaltungen 40 Imker teil. In diesen Kursen lernen die Teilnehmer alles, um eine gute leistungsfähige Königin zu ziehen, diese zu beurteilen, einen Prüfstand zu erstellen und sie bekommen das notwendige Wissen über die Vererbungsregeln bei Bienen vermittelt.

Einige Teilnehmer kamen wie schon in den vergangenen Jahren aus anderen Landesverbänden.

An dieser Stelle noch einmal ein ganz großes Dankeschön an Herrn Klein-Hitpaß, der auch wie in den vergangenen Jahren den ersten Teil der Königinnenzucht übernommen hat.

6. Züchtertagung

Wie schon erwähnt haben wir auf der Herbstzüchtertagung unseres Landesverbandes am 29.10.2016 eine kleine Schulung über Beebreed im Berufskollege Soest gemacht. Danach wechselten wir nach Haus Düsse wo noch ein Teil der Erfahren Züchter in Beebreed zu uns gestoßen sind. Zusammen haben wir uns erneut eine Übersicht eingeholt über die Entwicklung der Völker, die im kommenden Jahr auf unseren Prüfständen stehen werden. Die Varroamilbe scheint bei allen unter Kontrolle und es sind nur leichte Veränderungen zum Vorjahr feststellbar.

Nur das Winterfutter bereitet einigen Züchtern Kopfzerbrechen. Ein Teil hat zu wenig weil der Herbst sehr warm war und die Bienen voll durchgebrütet haben andere Züchter haben zu viel Futter weil in der Nachbarschaft der Senf blühte. Alle weiteren Diskussionen und Beschlüsse sind im Protokoll nachlesbar.

Der Trend der Neueinsteiger die im Anerkennungsverfahren sind hält weiter an. Alleine letztes Jahr konnten wir sechs neue angehende Züchter in unseren Reihen begrüßen.

An dieser Stelle gilt mein herzliches Dankeschön allen, die sich für die Zuchtarbeit in unserem Landesverband eingesetzt haben, ganz besonders auch den Damen in der Geschäftsstelle, die eine wirklich hervorragende Arbeit leisten.



Frank Keller
(Obmann für Zucht)